

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1844

156 (8.6.1844)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 156.

Samstag den 8. Juni

1844.

Bekanntmachung.

Nro. 9063. Die Brod- und Fleischpreise betreffend.

Die dermalige Brod- und Fleischtaxe bleibt vorderhand unverändert.

Karlsruhe den 7. Juni 1844.

Großherzogliches Polizeiamt der Residenz.
K. B u r g e r.

Bekanntmachungen.

(1) [Fahndung.] Der Franziske Maier von Gengenbach, Dienstmagd dahier, wurden zwischen dem 19. und 31. vorigen Monats die nachstehend beschriebenen Effecten aus ihrem verschlossenen Koffer entwendet, wir bringen dies Behufs der Fahndung auf den Thäter zur öffentlichen Kenntniß:

- 1) Ein Paar glatte, runde goldene Ohrenringe,
- 2) ein goldener Fingerring mit 7 rothen Steinen besetzt,
- 3) ein dto. gerippter, oben mit einem viereckigen Plättchen und einem Bergkristalleinloch versehen,
- 4) drei glatte Schnallen von Tombak, etwa zwei Zoll hoch.

Karlsruhe den 4. Juni 1844.

Großh. Stadtamt.

Stößer.

E. Dänker.

Versteigerungen und Verkäufe.

(3) [Heugrasversteigerung.] Die Versteigerung des Heugrases von den Wiesen bei dem Fohlenhose zu Rüppurr findet in kleineren Abtheilungen am Samstag den 8. dieses Nachmittags um 2 Uhr auf dem Platze selbst zu Rüppurr statt, wozu die Kauflustigen eingeladen werden.

Karlsruhe den 4. Juni 1844.

Großh. Landesgestütes-Casse.

M. Krauß.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

Stephanienstraße Nro. 38. ist der untere Stock, bestehend in 5 — 6 Zimmern nebst Alkof, eine Magdkammer und eine Speicherkammer, Küche, 2 Keller nebst gemeinschaftlichem Waschhaus und Speicher an eine stille Familie auf den 23. Oktober zu vermieten.

In der Käsernstraße Nr. 2. ist im mittlern Stock ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Alkof, 2 Kammern, Küche, Keller und Holzplatz auf den 23. Juli zu vermieten.

In der Karlsstraße Nro. 7. ist der obere Stock, bestehend in 6 bis 7 Zimmern, Alkof, 2 Mansarden, Küche, Keller, Speicher, Waschhaus und Theil am Garten mit oder ohne Stallung zu 3 Pferden auf den 23. Oktober zu vermieten.

In dem neuerbauten Eckhause der langen Straße Nro. 175. sind im 4. Stock 3 sehr geräumige heizbare Zimmer, 1 Mansarde, Küche nebst Speisekammer, Keller, Holzplatz etc. für eine kleine stille Familie sogleich oder auf den 23. Juli ganz oder theilweise zu vermieten.

Am Eck der langen und Kronenstraße Nro. 24. sind 3 Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich beziehbar zu vermieten.

In der Akademiestraße Nro. 25. ist ein kleines möbliertes Zimmer an einen ledigen Herrn sogleich zu vermieten, wozu auch Kost gegeben werden kann.

In der langen Straße Nr. 40. sind im zweiten Stock vornenheraus mehrere möblierte Zimmer auf den 1. Juli zu vermieten. Auch werden daselbst noch mehrere Herrn an den Mittagstisch gesucht. Ebenfalls ist im Hintergebäude ein kleines Logis nebst Zugehör nach der Messe oder auf den 23ten Juli zu vermieten.

In der Stephanienstraße Nro. 64. ist ein unmöbliertes Zimmer auf die Straße gehend an einen ledigen Herrn zu vermieten, dasselbe könnte sogleich oder bis den 1. Juli bezogen werden.

(1) [N. B. Nro. 821. Logisgesuch.] Auf den 23. Oktober wird in Mitte der Stadt von einer sehr stillen Haushaltung ein freundliches Logis, bestehend in 5 bis 6 Zimmern, Küche und übrigen Bequemlichkeiten, wo möglich mit Garten zu mieten gesucht. Wer bis dahin solches zu vergeben hat, wolle seine Adresse ungesäumt zustellen dem Commissionsbureau von J. Scharpf.

(1) [N. B. Nr. 822. Logisvermietung.] Im großen Birkel sind zwei hübsche unmöblierte Zimmer sogleich oder auf 1. Juli beziehbar zu vermieten. Näheres auf dem Commissions-Bureau von Jos. Scharpf, Adlerstraße Nro. 29.

Bermischte Nachrichten.

(1) [Kapital zu verleihen.] Es sind 3 bis 4000 fl. gegen gerichtliche Versicherung im Ganzen oder auch theilweise sogleich oder auf den 23. Juli zum Ausleihen bereit. Das Nähere in der Amalienstraße Nro. 23. im mittlern Stock. — Auch ist daselbst eine noch brauchbare Chaise um sehr billigen Preis zu verkaufen.

(1) [Gesuch.] Ein Stubenmädchen und eine Köchin werden auf Johanni gesucht. Näheres im Comptoir dieses Blattes.

(1) [Gesuch.] In einem Waarengeschäft wird ein Hausknecht mit guten Zeugnissen versehen, auf künftigen Johanni gesucht. Im Comptoir dieses Blattes erfährt man wo?

(1) [Gesuch.] Es wird in einen hiesigen Gasthof auf kommendes Ziel eine gute und brave Köchin gesucht. Das Nähere auf dem Comptoir zu erfragen.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Frauenzimmer von achtbarer Familie, das im Bügeln, Kleidermachen und andern weiblichen Arbeiten gut bewandert ist, sucht eine Stelle zu Kindern oder in einen Laden. Näheres in Nro. 76. der Zähringerstraße.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches schön nähen, bügeln auch etwas fristiren kann, sucht auf Johanni eine Stelle als Stubenmädchen. Zu erfragen alte Herrenstraße Nro. 5. im Hintergebäude. Ebendasselbst ist ein möblirtes Zimmer an einen ledigen Herrn zu vermieten und sogleich zu beziehen.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen welches nähen, waschen und bügeln kann und sich allen häuslichen Geschäften willig unterzieht, auch gute Zeugnisse aufweisen kann und gut mit Kindern umzugehen weiß, sucht bei einer Herrschaft als Kindermädchen oder als andere Magd auf Johanni einen Dienst. Zu erfragen auf dem Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen welches gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wünscht bei einer Herrschaft unterzukommen und kann sogleich oder auf Johanni eintreten. Das Nähere in der Herrenstraße Nro. 31 im Hinterhause zu erfragen.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen das kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch gut mit Kindern umgehen kann, wünscht auf Johanni einen Dienst zu erhalten. Näheres zu erfahren auf dem Comptoir dieses Blattes.

(1) [Vermißte Uhr.] Es ist eine goldene Reperiruhr mit weißem Zifferblatt, arabischen Zahlen und goldenen Zeigern, mit sogenannter Erbsenkette von Gold und 2 kleinen goldenen Petschaften mit rothen Steinen abhanden gekommen. Der Ueberbringer dieser Uhr erhält eine Belohnung von zwei Kronenthalern. Wo, sagt das Comptoir d. Blattes.

(1) [Anzeige.] Ein schwarz seidener Regenschirm mit Bambusrohrstiel und hellem hornenem Kopfe ist schon seit einiger Zeit im Hause Nr. 38. der Stephaniensstraße stehen geblieben, man ersucht den Eigenthümer denselben zurückzunehmen zu wollen.

(1) [Verkaufsanzeige.] Ein gut erhaltener Flügel von 6 Octaven steht zu einem billigen Preis zu verkaufen oder zu vermieten, Lange Straße Nr. 175 im 3. Stock.

(1) [Verkaufsanzeige.] Bei Unterzeichnetem ist gute feine Kernkleie zu billigem Preis zu haben.

Volck, Weinhändler,
wohnhaft in der alten Waldstraße,
neben dem Gasthaus zu den drei Kronen.

Privat-Bekanntmachungen.

CONDITOR FELLMETH.

Herrenstrasse Nro. 24.

Heute: **Vanille-, Himbeer- & Chocolate-Gefrorenes.**

Tägliche Omnibusfahrten von Karlsruhe.

A. Jeden Morgen um 6 Uhr präcis geht ein bequemer Omnibus von hier über Pforzheim nach Stuttgart.

Diesem folgt von Sonntag den 9. dieses an jeden Tag Morgens um 11 Uhr ein zweiter Omnibus, womit Reisende, welche mit dem ersten Bahnzug von Kehl resp. Straßburg, Offenburg so wie auch von Baden kommen, denselben Tag nach Pforzheim und Stuttgart befördert werden können.

Der Preis ist wie früher von Karlsruhe bis Pforzheim 1 fl. 12 kr., von Karlsruhe bis Stuttgart 3 fl.

Die Abfahrten und Einschreibungen geschehen wie bisher bei Kaufmann W. Gerwig, Langestraße Nro. 155. und im Gasthof zum Ritter.

B. Täglich Morgens 6 Uhr läßt die Kutscher-Gesellschaft ebenfalls einen Omnibus nach Landau und denselben Tag Nachmittags 3 Uhr wieder retourlaufen.

Der Preis bleibt ebenfalls wie bisher 1 fl. 20 kr., die Einschreibungen und Abfahrten geschehen im Gasthaus zum Waldhorn und im Gasthaus zum rothen Haus.

Karlsruhe im Juni 1844.

Die Kutscher-Gesellschaft.

Mode-Band-Waaren-Empfehlung.

Gebrüder Löwengard,

aus Hohenzollern-Hechingen,

empfehlen sich während der Messe wieder mit den allerneuesten und geschmackvollsten seidnen

Bändern

und geben solche zu den billigsten Preisen ab

Die Bude befindet sich Markstallseite mit obiger Firma.

M. Sternfels,

Seifenhändler aus Stein bei Heilbronn,

empfiehlt sich zu geneigtem Zuspruch mit seiner selbst fabrizirten Seife zu 14 kr. das Pfund. Sein Stand ist auf dem Schloßplatz, am Eingang von der Schloßstraße.



Kunst-Anzeige.



Heute Samstag den 8. Juni.

Zwei große ausserordentliche
acrobatische Vorstellungen,

von der Seiltänzer-Gesellschaft des

Rudolph Knie.

Anfang präcis 4 Uhr, bei Beleuchtung 18 Uhr.
Der Schauplatz ist auf dem Schloßplatz, in dem vor Regen schützenden Circus.

Erster Platz 18 kr., zweiter 12 kr., dritter 6 kr.

Anzeige von ausländischen Vögeln.

Graue und grüne Papagaien, Kakadus und kleine Gesellschaftspapagaien, eine Auswahl ost- und westindischer kleiner Vögel von verschiedener Gattung sind zu verkaufen im Gasthaus zum wilden Mann auf der langen Straße. Mein Aufenthalt ist nur einige Tage.

S. Diener, Vogelhändler

Ettlingen. Harmoniemusik.

Am Sonntag den 9. Juni wird bei günstiger Witterung in dem Garten des Unterzeichneten vollständige Harmonie-Musik, ausgeführt von dem Musikkorps des 1. Regiments, stattfinden, wozu derselbe höflichst einladet.

M. Schmidt, zum goldenen Hirsch.

Ettlingen.

Theater im Freien im Garten zur Traube.

Sonntag den 9. Juni: **Hans Sachs**, dramatisches Gedicht in 4 Akten von Deinhardstein.

Anfang Abends 4 Uhr, Ende um 6 Uhr.

Eduard Wolff.

Literarische Ankündigungen.

Bei **A. Bielefeld** ist so eben angekommen:

Schiller's sämtliche Werke in 10 Bänden.

1. Band. Preis à 1 fl.

Zehn Stahlstiche dazu. Preis 1 fl.

Schwab Schiller's Leben in 3 Abtheilungen.

1. Abth. Preis à 54 fr.

Zur gefälligen Subscription empfehle ich mich bestens.

Im Selbstverlag der Verfasserin ist erschienen und bei derselben im Garkhaus zum Jähringer Hof in Karlsruhe für 1 fl. 15 kr. zu haben:

Neuestes practisches Kochbuch oder vollständige Anleitung zur Zubereitung der schmackhaftesten und wohlfeilsten Speisen, Getränke, Backwerk, Gefrorenem, sowie zum Einmachen und Trocknen der Früchte u. nebst mehreren Speisen für Kranke. — Mit einem Speisezetteln für jeden Monat im Jahr und einem vollständigen alphabetischen Inhaltsverzeichnis.

Nach der Erfahrung zusammen getragen

von
M. Trieb,
Köchin im Jähringer Hof in Karlsruhe.

**Nur Marstallseite**

Die erste Bude am Schloss bei **E. Hanau** aus Frankfurt am Main,

findet der Ausverkauf wegen Aufgabe des Geschäfts statt, und werden
neueste Sommer-Höde sowie Paletot-Säcke, früherer Preis 7 fl., jetzt 3 fl. 24 kr. u. f. w.
Haus- und Schlafhüde in den dauerhaftesten Stoffen per Stück 3 fl. 24 kr. und höher.
neueste Westensstoffe, die Weste 48 kr. und höher, große Reisesäcke per Stück 2 fl. 30 kr.
Gummihosenträger, sehr elastisch, das Paar 12 kr., ganz feine mit Darmsaiten 32 kr.
Gravatten in allen nur denkbaren Stoffen per Stück 18 kr. und höher.
Atlas-Shawls, Charpes & Schlips per Stück 1 fl. 30 kr. und höher.
Sommerbinden per Stück 14 kr., ächte Goldschmids-Streichriemen und acht englische Rasirmesser, Bremer und Havana-Cigarren, selbst in Bremen gekauft, das Kistchen von 100 Stück 1 fl. 30 kr., von 250 Stück 3 fl. 30 kr. abgegeben.
50000 Duzend unübertreffliche Stahlfedern für jede Hand passend, werden für die Hälfte des selbst kostenden Preises abgegeben, und werden die 144 Stück à 18 und 24 kr., im Duzend à 3 bis 18 kr. abgegeben.

Nur in der ersten Bude am Schloss, Marstallseitenreihe bei **E. Hanau**.

Kunst-Verein.

Die diesjährige Kunstausstellung wird Samstag den 8. Juni d. J. eröffnet, und findet im Drangeriegebäude des groß. botanischen Gartens statt.

(Eingang durch den Schloßgarten, die erste Allee bei der Hofküche links.)

Die Stunden von 8 bis 10 Uhr Vor- und von 2 bis 3 Uhr Nachmittags an Werktagen, so wie von 9 bis 1 Uhr Sonntags, sind für die Vereinsmitglieder und für Fremde bestimmt. — Letzteren ist der Eintritt in diesen Stunden nur gegen Vorweisung von auf den Namen lautenden Eintrittskarten gestattet, welche bei dem Sekretariat des Kunstvereins (neue Kronenstraße No. 44.) zu erhalten sind.

„Das Publikum hat Zutritt in den Stunden von 10 bis 1 Uhr und von 3 bis 6 Uhr, an Werktagen — an Sonntagen aber nur von 3 bis 6 Uhr Nachmittags.“

Karlsruhe den 5. Juni 1844.

Der Vorstand.

Tagesordnung der II. Kammer.

83. öffentliche Sitzung

auf Samstag den 8. Juni 1844.

Vormittags 9 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaaben und Motionen.
- 2) Fortsetzung der Diskussion über den Entwurf einer Gerichtsverfassung.
- 3) Diskussion über den zweiten Bericht, des Abg. Weller in Betreff des Abg. Kuenzer.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 9. Juni: **Lodovica**, heroische

Oper in 3 Aufzügen, Musik von Cherubini.

Abends um 10 Uhr Eisenbahnfahrt nach Durlach und Bruchsal.

Frankfurter Börse am 6. Juni 1844.

	pCt.		Pap.	Geld.		pCt.	Pap.	Geld.	GELDSORTEN.			
BADEN	3 1/2	Obligat. v. 1842	97 1/8	96 7/8	HOLLAND	2 1/2	Integrale	80 1/2	60 3/4	fl. Kr.		
		50 fl. Loose v. 1840	64 3/8	64 1/8		3 1/2	Syndicats	98 3/8	98 1/4		Neue Louisd'or	11 4
	5	Bankaction	2008	2006		3 1/2	ditto	87 1/8	87	Friedrichsd'or	9 47 1/2	
OESTERREICH	4	Metallq. - Obligationen	113 1/2	113 3/4	BAYERN	3 1/2	Obligationen	101 1/2	101 1/2	Holl. 10 fl. Stücke	9 55 1/2	
	3	ditto ditto	—	103		POLEN		Ludwig-Canal-Actien	79	79	Rand - Ducaten	5 35
		250 fl. Loose b. Rothsch. v. 1839	—	79 5/8				Lott.-Anlehen à fl. 300.	—	94 5/8	20 Franken-Stücke	9 30
PREUSSEN	2 1/2	500 fl. Loose v. 1834	154 1/4	154	DARMSTADT	3 1/2	ditto à fl. 500.	99 3/8	—	Engl. Sovereigns	11 56	
	4	Städtbanco-Oblig.	—	—		4	Obligationen	—	97 3/8	Laubthaler, ganze	2 43 1/2	
	4 1/2	Obligat. b. Bethmann	—	104 1/2			ditto	—	102 3/4	Preussische Thaler	1 44 1/2	
SPANIEN	3 1/2	St.-Schuldsch. à 105 kr.	—	101	NASSAU	3 1/2	Lott.-Anlehen à fl. 50.	78 5/8	78 1/2	Gold al Marco	377	
	5	Active incl. 7 Coupons	23 5/8	23 1/2			ditto Grossh. à fl. 25.	—	31 3/8	Hochhaltig - Silber	24 18	
PORTUG.	2 1/2	Consols. Lat. à fl. 12	45	—	FRANKFURT	3 1/2	25 fl. Loose	—	29	Gering u. mittelthal.	24 12	
							Obligationen	—	102 7/8			
							Taunusbahn-Actien	371 3/4	371 1/2	DISCONTO . . .	3 1/4	
							ditto Obligationen	—	—			

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Kahn, Kaufm. von Mannheim. Hr. Kühler, Kfm. v. Remscheid. Hr. Wehrle, Part. v. Ettenheim. Hr. Haas, Kfm. v. Bern. Herr Rorbe, Kfm. v. Mainz. Hr. Huber, Gutsbesitzer von Rusfloch.

Im Deutschen Hof. Hr. v. Bellegarde, f. russ. Oberst v. Petersburg. Hr. Henk, Kfm. v. Hamburg.

Im Englischen Hof. Sir Pawkins, Rent. mit Bed. aus London. Sir Jenison, Rent. mit Fam. und Bed. aus Derbyshire. Miss Jenison nebst Bed. daher. Hr. Scherz, Kfm. von Straßburg. Hr. Durbornet mit Sohn, Rent. v. Paris. Hr. Findall, Rent. v. Manchester. Hr. Weber, Part. v. Hanau. Hr. Weber, Gutsbesitzer v. Manchester. Hr. Stählin, Kfm. v. Calw. Hr. Müller, Kfm. von Straßburg. Hr. Deelin, Wirth von Oberkirch. Hr. Traub, Fabrikant v. Basel. Hr. Rierstras, Kfm. v. Köln. Hr. Haas, Kfm. v. Dillenburg. Hr. Claudini, Kfm. v. Köln. Hr. Blumenthal, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Fetti, Kfm. v. Barmen. Hr. Court, Kfm. v. Köln. Hr. Hufen, Kfm. v. Cuxen. Hr. Blum, Kfm. mit Gattin v. Straßburg. Hr. Sichel, Rent. v. Paris. Hr. Raquodt, Part. daher.

Im Erbkrenzen. Frau v. Wolska mit Fam. und Bed. v. Warschau. Hr. Weid mit Fam. u. Bed. von London. Hr. Erkeins, Kfm. v. Burscheid. Hr. Mung mit Gattin v. Weissenburg. Hr. Benton, Rent. v. London. Hr. Kohl, Rent. von Berlin. Hr. Dilks mit Familie aus England. Hr. von Pay mit Fräulein Tochter von Schaffhausen. Hr. Mayer, Part. von Mannheim. Hr. Bidderess, Part. von Wildbad.

Im goldnen Adler. Hr. Dürr v. Gernsbach. Hr. Krener, Verwalter v. Offenburg. Hr. Beker, Instrumentenmacher v. Baden. Mad. Huber v. Langenbrücken. Hr. Junger, Müller v. Oberhausen.

Im goldnen Hirsch. Hr. Sichelberger, Kfm. v. Zwoda. Hr. Kaub v. Stuttgart.

Im goldnen Krenn. (Post.) Hr. Skardt und Herr Haas, Kaufl. von Frankfurt. Hr. Glen, Rentier aus Bombay. Hr. Johnson, Capitän aus England. Herr Mortimer, Oberst daher. Hr. Wundschuh, Schauspieler von Mannheim. Hr. Felix, Kfm. von Straßburg. Hr. Frank, Rent. von Wien. Hr. Ail, Maler daher. Hr. Müller, Banquier von Frankfurt.

Im goldnen Ochsen. Hr. Fehrenbach, Kfm. von Magdeburg. Hr. Fieg, Candidat v. Würzburg. Herr Janson, Kfm. von Köln. Hr. Schlessinger, Kaufm. von Pforzheim. Hr. Oberkorn, Kfm. von Cassel.

Im Hof von Holland. Hr. Breithaupt, Cand. Jur. v. Göttingen. Hr. Gudz, Kfm. v. Rastadt. Hr. Klippel, Kfm. von Frankfurt. Hr. Schnöringer, Kfm. von Baden. Hr. Maier, Notar v. Kork. Hr. Thibaut, Rent. v. Puttelange. Hr. Masing, Part. v. Metz.

Im Rönia von England. Hr. Keller von Landau. Hr. Weinländer v. Speier. Hr. Rinberger,

Kfm. v. Bertheim. Hr. Heinrich v. Sulzbach. Hr. Sperrhaar, Kfm. v. Grein. Hr. Körber, Kfm. v. Nürnberg. Hr. Kleinmann v. Eberbach. Hr. Heberle v. Zürich. Hr. Adam, Sprachlehrer v. Basel.

Im Variser Hof. Mad. Seither mit Fräul. Tochter v. Roth. Fräul. Esser v. Weissenburg. Hr. Siegel, Part. v. Rastadt. Hr. Horich, Bürgermeister v. Waldorf. Fräul. Firer, Fräul. Emerich u. Fräul. Kern v. Colmar. Fräul. Luzier v. Minsfeld. Fräul. Fischer v. Rutt. Fräul. Schmid v. Neustadt. Hr. v. Kornagly, f. preuß. Major mit Bed. v. Danzig. Hr. Baron von Nevesalle mit Bed. v. Danzig. Hr. Planet, Kaufm. v. Lautern.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. Ebbel, Kfm. v. Lissa. Hr. Kraft, Hr. Hardmann u. Hr. Ströfer, Handelsl. v. Hörden. Hr. Himich, Kfm. v. Altenberg. Hr. Bernstein, Part. v. Düsseldorf.

Im Rheinischen Hof. Hr. Burard, Gastgeber v. Grumbach. Hr. Righaupt, Hdm. v. Rothenfels.

Im Ritter. Hr. Galler v. Rindechingen.

Im Römischen Kaiser. Hr. Hell, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Feil, Kaufm. von Mainz. Hr. Hart, Part. von Posen. Hr. Laurier, Part. von Lausanne. Hr. Stengel, Part. von Lyon. Hr. Höpfer, Kfm. v. Paris. Hr. Eslen, Gutsbesitzer von Stuttgart. Hr. Fichter, Part. von Landau. Hr. Salzer, Kfm. von Ebrach.

Im rothen Haus. Hr. Krauß, Fabrik. v. Landau. Hr. Liebmann, Kfm. v. Neustadt. Hr. Hartmann, Kfm. v. Stetten. Hr. Beker, Kfm. v. Landau. Hr. Beker, Part. mit Fam. v. Hahnhof.

Im Waldhorn. Hr. Heinemann, Lithograph v. Hüttingen. Hr. Ott, Priv. v. Landau. Fräul. Riesinger v. Sinsheim. Hr. Keller, Priv. von Mainsfeld.

Im wilden Mann. Hr. Höpfer v. Altenrandsberg. Hr. Diener v. Zellerdorf. Hr. Keger, Goldarbeiter v. Mannheim.

Im Zähringer Hof. Hr. Koser, Kaufm. von Nürnberg. Hr. Buhser und Hr. Conradi, Studenten von Heidelberg. Hr. Puth, Kfm. v. Neufreystadt. Hr. Gramer, Student v. Heidelberg. Hr. Koller, Gastgeber v. Pforzheim. Mad. Koch mit Fam. daher. Hr. Hirsch, Kfm. aus dem Haag. Hr. Hunderly, Kfm. v. Amsterdam. Hr. Hartung, Rent. v. Königsberg. Hr. Hardegen, Kfm. v. Biersen. Hr. Jacoby, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Braun, Kaufm. von Nürnberg. Hr. Maisch, Kfm. v. Dederen. Hr. Ruene, Kfm. v. Berlin. Hr. Neuburg, Kfm. v. Ebersfeld.

In Privathäusern.

Bei Frn. Möbelhändler Eiskäuter: Hr. Michael Leo, Part. v. Mannheim. — Bei Mad. Roshardt Wittwe: Mad. Mezner v. Wachenheim. — Bei Frau Geh. Archivrat Wolter Wittwe: Hr. Hofgerichtsassessor Wolter v. Mannheim. — Bei Frn. Isar Löß Seeligman Söhne: Hr. Haas v. Grözingen. — Bei Frn. F. Richter: Hr. Finginger und Mad. Fischer v. Mannheim. — Bei Frau Präsident von Theobald: Frau von Wölsch v. Donau- eschingen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.